



CH-3003 Bern, BLW, gml

«Amt»  
«Abteilung»  
«Strasse»  
«Postfach»  
«Ort»

Referenz/Aktenzeichen: 2010-01-21/283

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen: gml

Sachbearbeiter/in: Jörg Amsler

**Bern, 27. Januar 2010**

## **Investitionskredite und Beiträge für Strukturverbesserungen, Betriebshilfe, Kontingente 2010**

### **Kanton «Kanton»**

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir danken für Ihre Angaben über den geschätzten Bedarf an Zusicherungs- und Zahlungskrediten, an neuen Mitteln für die Investitionskredite sowie für die Betriebshilfe gemäss unserer Anfrage vom 5. November 2009. Wir stellen fest, dass die beantragten Mittel die zur Verfügung stehenden Kredite erneut deutlich übersteigen. Zu beachten ist, dass die Stabilisierungsmassnahmen 2009 im laufenden Jahr abgeschlossen werden müssen. Dafür stehen 2 Mio. Franken an Zahlungskrediten zur Verfügung, die in den unten aufgeführten Kontingenten nicht enthalten sind und separat abgerechnet werden.

Der Blick auf Mittelverteilung und –beanspruchung im vergangenen Jahr zeigt, dass trotz hohem angemeldeten Bedarf für 2009, der auch die Zusicherungen der im Rahmen der Stabilisierungsmassnahmen 2009 eingegebenen Projekte berücksichtigte, sämtliche Eingaben der Kantone befriedigt werden konnten. Bei den Zahlungskrediten zeichnet sich ein leichter Saldo nichtbeanspruchter Kredite ab, was hauptsächlich auf günstigere Abrechnungen und Projektverzögerungen zurückzuführen ist. Die nachfolgende Verteilung innerhalb der Kreditrubriken basiert auf Ihren Kreditbegehren für 2010, auf den festgestellten Zahlungsüberhängen aus den vorangegangenen Jahren und auf den in den vergangenen Jahren von Ihnen beanspruchten Krediten. Bei den Investitionskrediten war im letzten Jahr eine grössere Umverteilung möglich und wir danken den Verantwortlichen des Kantons Wallis für die speditive und unbürokratische Abwicklung unserer Anfrage.

Bundesamt für Landwirtschaft BLW  
Marie-Louise Gerber  
Mattenhofstrasse 5, CH-3003 Bern  
Tel. +41 31 322 26 55, Fax +41 31 322 26 34  
marie-louise.gerber@blw.admin.ch  
www.blw.admin.ch

Zur Zeit ist mit dem Konsolidierungsprogramm 2010 (KOP 2010) ein Sparprogramm für die Jahre 2011, 2012 und 2013 in Vorbereitung. Es ist davon auszugehen, dass wir davon betroffen sein werden. Angesichts des höheren Zahlungsüberhangs gegenüber früheren Jahren raten wir Ihnen, fällige Projekte abzuschliessen und damit die entsprechenden Schlusszahlungen 2010 auszulösen.

#### **1 Investitionskredite** (Rubrik A 4200.0111)

Es können gesamthaft 47 Mio. Franken neue Mittel eingesetzt werden. Die Eingaben der Kantone übersteigen diesen Betrag. Allerdings deuten die Kassabestände darauf hin, dass verschiedene Begehren nicht berücksichtigt werden können. Mit Blick auf mögliche Kreditverschiebungen verzichten wir auf eine formelle Zuteilung. Sollten die neuen Mittel erneut nicht ausreichen, werden wir weitere Umverteilungen prüfen. Das beantragte Kontingent wird Ihnen auf schriftliches Gesuch hin überwiesen, sofern der minimale Kassabestand auf den Betrag gemäss Artikel 62 Absatz 2 SVV abgesunken ist. Ab **Mitte Oktober 2010** verfügen wir über nicht abgerufene Kontingente und stellen sie auf Gesuch hin Kantonen mit ausgewiesenem Bedarf zur Verfügung.

#### **2 Betriebshilfe** (Rubrik A 4200.0112)

Es können gesamthaft 7 Mio. Franken neue Mittel eingesetzt werden.

Der angemeldete Bedarf ist etwas höher als dieser Betrag. Wir verzichten jedoch auch hier auf eine formelle Zuteilung an die Kantone. Voraussetzung für die Aufstockung Ihres Fonds de roulement ist das Erreichen des minimalen Kassabestandes und der Nachweis der verlangten kantonalen Leistung, wie bekannt ab 2008 im Verhältnis 1:1, infolge der NFA.

#### **3 Umschulungsbeihilfen** (Rubrik A 2310.0341)

Es können Mittel von gesamthaft 5,02 Mio. Franken eingesetzt werden.

Aufgrund der Erfahrungen des letzten Jahres verzichten wir auf eine Aufteilung der Mittel auf die Kantone. Wir bitten Sie, Ihre Gesuche laufend einzureichen. Wir werden zu gegebener Zeit eine Standortbestimmung vornehmen.

#### **4 Jahreszusicherungskredit** (Beiträge an landwirtschaftliche Strukturverbesserungen / Rubrik J 0005.00)

Es können gesamthaft Verpflichtungen im Umfange von 83 Mio. Franken eingegangen werden. Wie in den vergangenen Jahren sind die Projekte hinsichtlich Priorität zu beurteilen.

Die Zuteilung des Jahreszusicherungskredites erfolgt für jeden Kanton global, d.h. der nachfolgend angegebene Betrag enthält die Anteile sämtlicher Massnahmen. Es ist ausschliesslich Aufgabe des Kantons, die Aufteilungen unter allenfalls verschiedenen kantonalen Stellen vorzunehmen und zu überwachen.

Ihr kantonales Gesamtkontingent beträgt für das Jahr 2010:

#### **Jahreszusicherungskredit** (Beiträge) «**Zusicherung\_1**» **Mio. Franken**

Wir bitten Sie sehr, die Beitragsgesuche mit den vollständigen Unterlagen laufend einzureichen. Als letzter Termin gilt der **15. Oktober 2010**, wobei zu den vollständigen Unterlagen auch die Zusicherung des Kantonsbeitrages mit rechtskräftiger Bewilligung und der Nachweis der Publikation gehört.

## **5 Zahlungskredit** (Beiträge an landwirtschaftliche Strukturverbesserungen / Rubrik A 4300.0107)

Es können gesamthaft 83 Mio. Franken ausgerichtet werden, darin sind 2 Mio. Franken zugunsten der Stabilisierungsmassnahmen 2009 nicht enthalten

Grundsätzlich haben wir den Zahlungskredit nach den noch nicht abgelösten Zusicherungen früherer Jahre und den voraussichtlichen Zusicherungen 2010 auf die Kantone aufgeteilt.

Ihr kantonales Gesamtkontingent an Zahlungskredit beträgt für das Jahr 2010 (der Kredit für die verbleibenden Zahlungen der Stabilisierungsmassnahmen 2009 ist darin nicht enthalten):

### **Zahlungskredit (Beiträge) «Zahlung\_1» Mio. Franken**

Es ist ausschliesslich Aufgabe des Kantons, die Kreditaufteilung unter den verschiedenen interessierten kantonalen Stellen vorzunehmen und zu überwachen. Wir reservieren Ihnen Ihr Kontingent bis **zum 15. November 2010**. Sie sind gebeten, mit den Zahlungsgesuchen nicht den letzten Termin abzuwarten, damit zeitgerechte Anweisungen möglich sind.

## **6 Stabilisierungsmassnahmen 2009**

Wie erwähnt muss dieses Programm 2010 abgeschlossen werden. Wir bitten Sie, die abzurechnenden Projekte laufend, unter der entsprechenden Bezeichnung „Stabilisierungsmassnahmen 2009“, wenn immer möglich bis Mitte 2010 bei uns einzureichen..

Wir wünschen Ihnen im Neuen Jahr gute Gesundheit, interessante Projekte und viel Erfolg. Wir freuen uns auf eine Fortsetzung der bewährten, fruchtbaren Zusammenarbeit.

Freundliche Grüsse

Bundesamt für Landwirtschaft BLW

Jörg Amsler

Stv. Leiter Direktionsbereich Direktzahlungen und Ländliche Entwicklung